

Freitag, 17. Juni 2016

Wetter RSS E-Paper MAZ-Online.de Anmeldung

Stichwort eingeben Suchen

zum Wetter



HOME BRANDENBUR LOKALES LOKALSPORT FUSSBALL NACHRICHTEN RATGEBER MÄRKTE LESERSERVICE INHALT

Potsdam Brandenburg/Havel Potsdam-Mittelmark Teltow-Fläming Dahme-Spreewald Havelland Oberhavel Ostprignitz-Ruppin Prignitz

Weggefährten erinnern sich an Sozialdiakon

Kommentieren Drucken Text

Brandenburg/Havel trauert um Kuno Pagel

Kuno Pagel ist tot. Was dieser durch und durch gute Sozialdiakon für die Menschen getan hat, seit er 1980 nach Brandenburg an der Havel gekommen ist, reicht locker für ein Dutzend Verdienstkreuze und andere Auszeichnungen. Die Trauer in der Havelstadt ist groß.

VORIGER ARTIKEL

Umweltbehörde schaute bei „Sauereien“ weg

Artikel veröffentlicht: Donnerstag, 02.06.2016 20:23 Uhr

Artikel aktualisiert: Freitag, 03.06.2016 11:34 Uhr



NÄCHSTER ARTIKEL

Kind ausgebüxt: Keine Anklage für Erzieher

Zwei Männer, zwei Wege, aber ein Gedanke: Kuno Pagel (links) und Bertram Althausen waren die ersten Leiter des café contact – hier beim Jubiläums des Cafés 2013.

Quelle: Juliane Menzel

Twittern 15

Brandenburg/H. Kuno Pagel ist tot. Der Sozialdiakon hinterlässt eine Frau, vier Kinder, viele entsetzte und ratlose Menschen und unglaublich viele Fragen. Der 60-Jährige, der seit Jahren an schweren Depressionen litt, ist am Dienstag aus dem Leben geschieden.

Was Kuno Pagel für die Menschen getan hat, seit er 1980 nach Brandenburg an der Havel gekommen ist, reicht locker für ein Dutzend Verdienstkreuze und andere Auszeichnungen. Hier und da hat er auch welche bekommen, doch sie erfassen längst nicht das Ausmaß seiner Leistungen, seines Einsatzes, seiner Geduld und seiner großen Liebe für

MEIST GELESEN >

-  **Polizei und Staatsanwalt ermitteln**
Bürger entdecken Müllberge in Kirchmöser
- Familientragödie in Brandenburg/Havel** Vater (24) des toten Babys bleibt in U-Haft

Zu hohes Tempo Lehniner klagen über Raser im Ortskern

sozialschwache, vernachlässigte, geschundene und geflohene Menschen.

Geboren in Wismar

Geboren in Wismar kam Pagel nach Brandenburg, als es galt, die neue Stelle eines Sozialdiakons im Brandenburger Kirchenkreis zu besetzen. Der Job: Sich um Menschen am Rande der Gesellschaft zu kümmern, egal ob sie zur Kirche gehören oder nicht. „Das waren Haftentlassene, Jugendliche, die mit der Schule oder Lehre nicht klar kamen, Homosexuelle oder auch Punks“, erinnert sich Bertram Althausen. Der Pfarrer hatte mit Pagel das café contact aufgebaut, die Anlaufstelle für all jene, die durch alle Raster gefallen wären, hätte es einen Mann wie Kuno Pagel nicht gegeben.

Hier ging erst einmal gar nicht um systemkritische Geister, die kamen später dazu, etwa im Friedensarbeitskreis, den Pagel 1982 mit aus der Taufe hob. Auf dessen Konto ging unter anderem die Entlarfung der Wahlfälschung vom Mai 1989.

Ein Forum für die Totalverweigerer

In Pagels großem Herz war auch Platz für die Totalverweigerer. Er selbst hatte den Dienst an der Waffe verweigert, musste aber bei den sogenannten Bausoldaten in der NVA Gräben schippen und ähnliche Arbeiten verrichten. Nun half er jungen Männern, die das gesamte Militär rundweg ablehnten, sich DDR-weit zu vernetzen.

Dass so einer ins Visier der Staatssicherheit geriet, wundert niemanden. Schon während des Gemeindepädagogik-Studiums waren die ersten Spitzel auf den Mecklenburger angesetzt, in Brandenburg/Havel vermehrte sich diese Brut gewaltig. Pagels früherer Chef, Altsuperintendent Rainer Koopmann, spricht von 26 Spionen, die auf Pagel angesetzt waren – „eine unvorstellbare Zahl“, sagt Koopmann.

Kontakt mit der Stasi

Die Berichte, die sie über Pagel gesammelt haben, füllten mehrere Aktenordner. Das sei ihm auch klar gewesen, sagt Raymund Menzel, heute Leiter des café contact. Und erzählt dies: Neben dem Café auf den Domlinden hatten sich Spitzel in der sogenannten Wasservilla verschanz. „Wenn Kuno abends das Café verließ, ist er oft zur Villa gegangen und gerufen: ‚Ihr könnt jetzt Feierabend machen, ich gehe jetzt auch.‘“

Zu DDR-Zeiten gab es Pläne, wie der Staat im Falle von Unruhen erst einmal alle „unsicheren Elemente“ in Internierungslager verfrachten kann. „Kuno wäre unter den ersten gewesen, die sie in Brandenburg verhaftet hätten“, ist Bertram Althausen überzeugt.

Aufbau des Sozialamtes

Nach der Wende half Pagel der Stadt, eine ordentliche Sozialstruktur in der Verwaltung aufzubauen. „Er war im März 1990 der erste unbesoldete Stadtrat“, erinnert sich Norbert Fröhndrich, lange Jahre Leiter der Behörde, die Kuno Pagel aufgebaut hat. „Er hatte immer die Menschen im Blick.“ Pagel brachte die Obdachlosenhilfe auf den Weg, damals in Häusern an der Geschwister-Scholl-Straße.

Er ging ins Gefängnis, um den Häftlingen zu helfen – als Anstaltbeirat und als Initiator und Mitstreiter des Hilfsvereins Humanitas. „Das ist sein Werk“, sagt Cornelia Laake, heute Geschäftsführerin von Humanitas. Sie hatte Pagel im Sozialamt kennengelernt und war ihn zu dem Verein gekommen.

Ein Herz für die Gerechtigkeit

Was trieb den Mann aus Wismar? „Kuno hatte ein Herz für die Gerechtigkeit“, sagt Bertram Althausen, „für die Schwachen und Ausgegrenzten“. „Er war ein Diakon“, sagt Joachim Damus, einst Präses im Brandenburger Kirchenkreis. „Er war immer ein fairer Partner und ein

4 Familientragödie in Brandenburg an der Havel Vater soll Säugling erstickt haben

Jobs

z.B. Koch

Ort

Brandenburg ± 20 km

z.B. Potsdam

Umkreis

20 km

MAZJOB

Jobs suchen!

Stellenangebote via Märkische Allgemeine

Stellenangebote in Brandenburg an der Havel

Was?	Wo?
<p>Pädagogische Nachtwache</p> <p>Pädagogische Nachtwache. Wir suchen für unsere stationäre Einrichtung in Brandenburg eine ...</p>	14776 Brandenburg a. d. H.
<p>Aushilfe (m/w) für Fußbodenverlegearbeiten</p> <p>Aushilfe (m/w) für Fußbodenverlegearbeiten mit Führerschein und handwerklichem Geschick gesucht, ...</p>	Premnitz
<p>Bürokräft (m/w)</p> <p>Die alternative Postzustellung auf Grund weiteren Wachstums suchen wir für unsere Niederlassung in ...</p>	Brandenburg an der Havel
<p>Vollzeit, 3 Schichten, Montag bis Freitag</p> <p>Nutzen Sie unser übersichtliches Bewerberportal unter: www.arbeitsmarkt24.de - Dadurch kann Ihre ...</p>	Brandenburg an der Havel
<p>Disponent, Vollzeit, unbefristet zwischen 8 und 17 Uhr</p> <p>Nutzen Sie unser übersichtliches Bewerberportal unter: www.regio-personalagentur.de - Ihre ...</p>	diverse Arbeitsorte

[« zurück](#) | [weiter »](#)

UMFRAGE >

Noch im Juni wird über die Höhe des Mindestlohns neu entschieden. Was meinen Sie dazu?

- Der Mindestlohn sollte steigen.
- Der Mindestlohn sollte bei 8,50 Euro bleiben.
- Der Mindestlohn sollte abgeschafft werden.

Abstimmen
Ergebnis

HELDEN IM STRAMPLER > [Alle Galerien](#)



Babys aus Oberhavel (6)

Segen für unsere Gemeinde“, sagt Thomas Haas, Vorsitzender des Katharinen-Gemeinderates. „Er hatte immer ein offenes Ohr“, sagt Cornelia Laake. „Er war eine Marke in der Stadt“, ist sie überzeugt, überall war er im Gespräch, ohne auf die Pauke zu hauen, sich in den Vordergrund zu schieben und ständig auf das Gute reden zu wollen, dass er tat.

„Er war nie ein Lauter, aber sehr klar und sehr konsequent“, unterstreicht Althausen. Jedem Menschen müssen man auf Augenhöhe begegnen, das verlangte Kuno Pagel, das forderte er ein, dafür stritt er. Selbst wenn er damit seinen Vorgesetzten schlaflose Nächte bescherte. Doch mit seiner Art kam er durch. „Man konnte ihm nie böse sein“, sagt Norbert Fröhndrich.

Eine harte Nuss für die Entscheidungsträger

Man kann sich gut vorstellen, dass er für manchen Entscheidungsträger in der Kirche auch eine harte Nuss war, die niemand knacken konnte. Doch einen Kuno Pagel konnte man nicht an die kurze Leine nehmen. Wenn es sein musste, ließ er auch das Justizministerium wissen, dass da etwas schief läuft im Knast.

Das war's? „Oh nein“, wirft Fröhndrich ein und kramt eine Erinnerung hervor, die einen aktuellen Bezug hat. „1993 hat Kuno als Leiter Soziale Dienste innerhalb kurzer Zeit 1000 Flüchtlinge und Asylbewerber in der Stadt unterbracht – das war einfach unglaublich, aber er hat es geschafft.“

Termin: Die St. Katharinenkirche, der Kuno Pagel immer verbunden war, lädt am 24. Juni zu einem Abschiedsgottesdienst ein. Beginn ist um 14 Uhr in der Katharinenkirche.

Von Heiko Hesse

VORIGER ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL

Videos, die Sie auch interessieren könnten

by Taboola

Großbrand in Brandenburg: Betroffene und Augenzeuge berichten

Schwerer Unfall auf der Autobahn 2

Interhotel Potsdam - ein Kellner blickt zurück

Aktuelle Beilagen >

MAZAB: TERMINE >

Was geht ab? Jede Menge Events in Potsdam und im Land Brandenburg

KINOPROGRAMM >

Alle aktuellen Filme in den Kinos von Potsdam und im ganzen Land Brandenburg

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

powered by plista



Klinik-Patient im Thor-Steinar-Pulli vermisst

Er ist bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt worden, kam Ende Mai in die Reha-Klinik nach Beelitz (Potsdam-Mittelmark) und... [mehr >](#)



Mutter von Ida (6) widerspricht Bad-Leitung

Der Streit um den bösen Vorfall in einem Schwimmbad in Brandenburg an der Havel geht weiter. Nachdem sich die Bad-Leitung zu der... [mehr >](#)



Der ICE-Tote ist wohl identifiziert

Die Ermittler hatten nur noch Überreste gefunden, doch nun scheint die Identität des ICE-Toten von Neustadt/Dosse (Ostp... [mehr >](#)



Der Super-Blitzer schießt ab Freitag scharf

Am Mittwoch wurde er montiert, doch noch präsentiert er sich verhüllt: Voraussichtlich ab Freitag wird am Hauptbahnhof in Bran... [mehr >](#)

Kommentare im Forum

[Weitere Kommentare >](#)

[Startseite Forum >](#)

[Kommentar schreiben](#)

MEHR AUS BRANDENBURG/HAVEL



Sommerkonzerte mit Stachelbeertorte



Das Heine-Ufer wird zum Heino-Ufer



Außenminister verewigen sich

[Facebook](#)

[Twitter](#)

Märkische Allgemeine

[zum Seitenanfang](#)

HOME

- [Bilder](#)
- [MAZab \(Termine\)](#)
- [Ticketeria.de](#)
- [Polizei](#)

BRANDENBURG

- [Flüchtlinge](#)
- [Brandenburger Superlative](#)
- [Flughafen BER](#)
- [Augenblicke](#)

SONNTAG

- [Top-Thema](#)
- [Promi-Talk](#)
- [Gastkommentar](#)
- [Kolumnen](#)
- [Tipps & Kritik](#)
- [Technik & Apps](#)
- [Genuss & Leben](#)
- [Mode & Stil](#)

LOKALES

- [Potsdam](#)
- [Brandenburg/Havel](#)
- [Potsdam-Mittelmark](#)
- [Teltow-Fläming](#)
- [Dahme-Spreewald](#)
- [Havelland](#)
- [Oberhavel](#)
- [Ostprignitz-Ruppin](#)
- [Prignitz](#)

LOKALSPORT

- [Potsdam](#)
- [Brandenburg/Havel](#)
- [Potsdam-Mittelmark](#)
- [Teltow-Fläming](#)
- [Dahme-Spreewald](#)
- [Havelland](#)
- [Oberhavel](#)
- [Ostprignitz-Ruppin](#)
- [Prignitz](#)

FUSSBALL

NACHRICHTEN

- [Politik](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Sport](#)
- [Kultur](#)
- [Buntes](#)
- [Wissenschaft](#)
- [Wetter](#)
- [RSS](#)

RATGEBER

- [Auto & Verkehr](#)
- [Bauen & Wohnen](#)
- [Beruf & Bildung](#)
- [Essen & Trinken](#)
- [Lifestyle & Trends](#)
- [Reise & Tourismus](#)

[Wir über uns](#) | [Datenschutz](#) | [Mediadaten](#) | [Leistungsschutzrecht](#) | [Erläuterungen zum Abovertrag](#) | [Nutzungsbedingungen für Leserkommentare](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#)

© Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG

Ein starker Verbund: [Hannoversche Allgemeine](#) | [Neue Presse](#) | [Göttinger Tageblatt](#) | [Peiner Allgemeine Zeitung](#)

[Leipziger Volkszeitung](#) | [Schaumburger Nachrichten](#) | [Gelnhäuser Neue Zeitung](#) | [Wolfsburger Allgemeine/Aller-Zeitung](#) | [Eichsfelder Tageblatt](#)

[Kieler Nachrichten](#) | [Lübecker Nachrichten](#) | [Ostsee Zeitung](#) | [Märkische Allgemeine](#) | [Gießener Zeitung](#)

[MADSACK Mediengruppe](#) | [Madsack Medienagentur](#) | [Nutzungsbasierte Onlinewerbung](#)

[Mein Samstag](#) | [DeineTierwelt.de](#) | [DeineAnzeigenwelt.de](#) | [Radio.de](#) | [mmedia](#)

Sie befinden sich hier: Weggefährten erinnern sich an Sozialdiakon – Brandenburg

[Zur Tablet Webseite wechseln ›](#)

[Zur Smartphone Webseite wechseln ›](#)